

Polizeibericht

Zwei Leichtverletzte
nach Unfall

Plößberg. Gekracht hat es am Donnerstagmorgen in der Hauptstraße. Als ein 48-Jähriger gegen 6.30 Uhr aus Richtung Neustadt/WN kommend ortseinerwärts unterwegs war, geriet sein Wagen aufgrund von Schneeglätte in einer Rechtskurve auf die linke Fahrbahn und prallte gegen ein entgegenkommendes Auto. Der Fahrer dieses Wagens und dessen Beifahrer wurden dabei leicht verletzt. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden, der Gesamtschaden wird auf circa 10 000 geschätzt.

Terminkalender

Sportlerfasching
im Vereinsheim

Mähring. (wg) Im Sportheim steigt an diesem Samstag ab 20 Uhr der Hausfasching des Sportclubs Mähring. Eingeladen sind alle Interessierten.

Faschingsball
in Mähring

Mähring. (wg) Die Mähringer Wehr lädt am Samstag, 26. Januar, ab 20 Uhr zum traditionellen Feuerwehrrball ins Pfarr- und Jugendheim ein. Für Stimmung sorgen die Band „CC-Pop“ mit Livemusik und der Faschingsverein „Rosamunde“ mit farbenfrohen Auftritten und einem Ausschnitt aus dem aktuellen Programm. Es herrscht Barbetrieb, Einlass ist ab 19 Uhr.

Faschingsball
in Thanhausen

Thanhausen. In der Mehrzweckhalle steigt am Samstag, 26. Januar, der Faschingsball der Thanhausener Feuerwehr. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Band „Top Secret“. Zudem zeigen die Brandschützer einen Auftritt unter dem Motto „Dancing-Hands“. Beginn ist um 20 Uhr.

Bilderbuchkino
in der Bücherei

Plößberg. (lk) Die Frauen-Union bietet am Donnerstag, 24. Januar, um 16 Uhr ein Bilderbuchkino in der Gemeindebücherei an. Auf der Leinwand werden Bilder gezeigt, wozu die Geschichte „Das Traumfresserchen“ zu hören ist. Es werden auch Kaffee und Kuchen angeboten.

Marktgemeinde Mähring

Griesbach

SV. Vereinsheim samstags ab 15 Uhr (Bundesligaspieltage) und sonntags ab 17 Uhr geöffnet.

OWV. Samstag ab 19.30 Uhr Vereinsheim geöffnet; Kappenabend.

Großkonreuth

Soldaten-,Krieger- und Reservistenkameradschaft. Sonntag, 9 bis 12 Uhr, Schießen in Thumsenreuth.

Mähring

SC – Hausfasching. Samstag ab 20 Uhr im Sportheim. Für alle Interessierten.

Jagdgenossenschaft Redenbach. Wildessen mit Begleitperson am Freitag, 20 Uhr, Gasthaus Weiß.

Souveräner Auftritt in Immenreuth

Bärnauer Bogenschützen überzeugen bei Gaumeisterschaft – Qualifikation für Landesmeisterschaft

Bärnau. (kro) Erfolgreich waren mehrere Mitglieder des Bogensportclubs Bärnau bei den gemeinsamen Gaumeisterschaften der Gaue Armesberg und Steinwald in Immenreuth. Klares Ziel war es, sich bei diesem Wettbewerb für die Landesmeisterschaften des Oberpfälzer Schützenbundes zu qualifizieren.

Besonders gespannt waren die Bärnauer auf das Abschneiden ihrer Starter in den Schülerklassen B und C. Bei den Jüngsten, der Schülerklasse C, konnte sich Josef Zant ganz oben auf dem Treppchen platzieren. Mit 196 Ringen – wobei er einen komfortablen Vorsprung von 22 Ringen gegenüber dem Zweitplatzierten erreichte – war ihm der erste Platz nicht zu nehmen. Erfreulich war auch der dritte Platz von Marcel Jungmann, der nur sechs Ringe hinter dem Zweitplatzierten lag.

Die Schülerklasse B wurden von zwei weiblichen BSC-Bogenschützinnen dominiert. Christina Bartl holte sich mit 20 Ringen Vorsprung den Titel. Dahinter folgte Andrea Ulrich, die erst seit einigen Monaten im Bogensport aktiv ist. In der Jugendklas-



Bei der Gaumeisterschaft in Immenreuth stellten die Bärnauer Bogenschützen ihr Können unter Beweis. Im Bild (hinten, von links) Thomas Bartl, Annette Prauschke sowie Elisabeth und Helmut Meier und (vorne, von links) Christina Bartl, Andrea Ulrich, Marcel Jungmann und Josef Zant. Bild: kro

se wurde Thomas Bartl mit 511 Ringen Zweiter. Eine Bank für den BSC Bärnau war erneut Christian Raschke, der sich mit 534 Ringen souverän den Titel in der Schützenklasse sicherte. In der Damenklasse lag An-

nette Prauschke mit 408 Ringen ganz vorne.

Bei der Landesmeisterschaft „FITA Halle 2013“ in Weiding werden die Karten neu gemischt und jeder ein-

zelne Bogenschütze muss aufs Neue Höchstleistungen bringen, um einen Platz auf dem Treppchen zu erringen. Auch geht es dann um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft „FITA Halle 2013“ in Kleinstheim.

Viel Arbeit für das Gemeinwohl

Rückblick bei der Soldatenkameradschaft – Ehrungen – Kriegerdenkmal wird renoviert



Der BSB zeichnete jetzt langjährige Mitglieder der Soldatenkameradschaft Griesbach. Im Bild (von links) Vorsitzender Ludwig Gradl, Yvonne Bauer, Arno Weig, Bürgermeister Josef Schmidkonz und Kreisvorsitzender Ferdinand Lienerth. Bild: wg

Griesbach. (wg) Josef Schmidkonz war ganz erstaunt über das, was die „SK“ übers Jahr alles leistet: Der Bürgermeister nutzte die Jahreshauptversammlung, um den Mitgliedern der Soldatenkameradschaft für die engagierte Mitgestaltung des Dorflebens zu danken: Dabei nannte der Sprecher die Unterstützung beim Bau der Eisbahn und unterstrich den finanziellen Beitrag.

Die Pflege des Kriegerdenkmals, die Anpflanzung, die Beflaggung zu den verschiedenen Veranstaltungen und die Organisation des Volkstrauertages – eine Fülle von Aufgaben in der Gemeinde werden von engagierten Helfern der Soldatenkameradschaft erledigt. Dies wurde auch wiederholt im Bericht des Vorsitzenden Ludwig Gradl deutlich. Die Böllerschützen kommen bei Beerdigungen und am Volkstrauertag zum Einsatz.

Treffen der Arge

Der Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Rubenbauer ging ein Gottesdienst für die Gefallenen, Vermissten und verstorbenen Mitglieder voran. Im Rückblick erinnerte der Vorsitzende an vier Vorstandssitzungen und an die Beteiligung der Verainsspitze an Treffen der Arge.

Außerdem sei der Verein bei der Kreisversammlung in Waldsassen, bei der Kreisvorstandssitzung und bei der Landesversammlung in Hemau vertreten gewesen – immerhin als einer der wenigen Vertreter aus dem Kreisverband, wie es hieß. Hubert Schmeller mähte die Gedenksteine bei Redenbach aus. Für Veran-

staltungen wurden Polo-Shirts mit dem neuen Vereinswappen angeschafft. Wie es hieß, sind noch einige Hemden vorhanden oder werden nachbestellt. Auch Pullover könnten bestellt werden.

Zum zweiten Mal war die Soldatenkameradschaft an der Wallfahrt nach St. Quirin beteiligt. Mit dem eigenen Gartenfest zum 120-jährigen Vereinsbestehen auf dem OWV-Gelände waren die Mitglieder insgesamt zufrieden, wie es hieß: Leider hätten nur wenige Mitglieder den Weg zum Fest gefunden; dafür sei die Dorfjugend stark vertreten gewesen.

Das dritte Griesbacher Herbstfest in Verbindung mit dem Erntedankfest, durchgeführt von der Arge, machte mehrere Arbeitseinsätze nötig und wurde als zufriedenstellend bezeichnet.

Thomas und Ludwig Gradl organisierten den „wenig militärischen“ Nachtmarsch um Griesbach, an dem sich auch die Jugend beteiligte. Dank galt der Feuerwehr, die eine Station übernahm und ausleuchtete, und dem OWV für die Bereitstellung eines Raumes. „Ohne die Teilnahme der Nichtmitglieder bräuhete der Marsch nicht mehr durchgeführt werden“, bedauerte der Vorsitzende. Laut Gradl gab es zwei erste Plätze, die sich Joachim und Yvonne Bauer, Rupert Schmid und Johann Haberkorn teilten.

Mit dem Ergebnis der Kriegsgräbersammlung war Gradl zufrieden. Am Kriegerdenkmal sollen in diesem Jahr Renovierungsarbeiten erledigt

werden: Unter anderem ist die Schrifttafel zu erneuern. Bei Banken sei um Spenden für diese Maßnahme gebeten worden.

Die Soldatenkameradschaft beteiligt sich auch an der allgemeinen Jugendarbeit in der Ortschaft. „Wie fast alle Vereine habe die Soldatenkameradschaft das Problem, dass die Mitglieder nur wenig Interesse an Mitarbeit und Teilnahme an Veranstaltungen haben“, bedauerte Gradl.

Weiterer Arbeitseinsatz

Für 2013 sind laut Gradl folgende Termine geplant: 28. April Prozession nach Marchaney (Arge/Pfarrei), 29./30. Juni Dorffest Arge, 12. Oktober Nachtmarsch. Weiter ist in den nächsten Jahren ein weiterer Arbeitseinsatz am Kriegerdenkmal vorgesehen. Außerdem wollen die Griesbacher Veranstaltungen befreundeter Soldatenkameradschaften besuchen.

Seit 40 Jahren dabei

Gemeinsam mit Kreisvorsitzenden Ferdinand Lienerth zeichnete Vorsitzender Gradl treue Mitglieder aus. Lienerth dankte in seinem Grußwort der Soldatenkameradschaft für die gute Arbeit im Kreisverband und für die Teilnahme an der Landesversammlung in Hemau. Auch die Unterstützung bei der Kriegsgräbersammlung war für Lienerth nennenswert. Der Bayerische Soldatenbund (BSB) verlieh die Treuenadel für zehn Jahre an Yvonne Bauer und Günter Siegert, seit 40 Jahren ist Arno Weig bereits Mitglied.

Hintergrund

Tatkräftige Hilfe
bei Priesterjubiläum

Griesbach. (wg) Auf die tatkräftige Unterstützung der Soldatenkameradschaft verlassen durfte sich vergangenes Jahr Pfarrer Dr. Charles Ifemeje. Als er sein Priesterjubiläum feierte, waren vor allem auch die Helfer des Vereins schwer gefordert. Darauf hat Vorsitzender Gradl in seinem Bericht hingewiesen.

Die Helfer waren an der Organisation beteiligt, regelten den Festablauf oder halfen bereits bei den Vorbereitungsarbeiten am Festplatz mit. Nach dem Auf- und Abbau des Festzelts waren wieder die SK-Mitglieder gefragt – beim Aufräumen des Festplatzes. Zudem waren die Soldaten beim Kirchenzug anlässlich der Feierlichkeiten vertreten.

Ortsgeschehen

Beidl

Katholische Gottesdienste. Samstag: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Gottesdienst, von Soldaten- und Reservistenkameradschaft für Mitglieder, von Mathilde Siller. – Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst, von Hildegard Kraus.

Pfarrgemeinderat. Sitzung am Dienstag, 19.30 Uhr, im Pfarrheim.

SRK. Samstag, 19 Uhr Gottesdienst, 20 Uhr Generalversammlung im 1 Gasthaus Höcht, Thema: Planung des 100-jährigen Fahnenjubiläums im Mai. Teilnahme in Uniform.

BBV – Landfrauen. Gebietsversammlung am Mittwoch, 19.30 Uhr, Gasthaus Klupp, Schönficht. Thema: „Muss Erwerbsminderung, Pflegefall oder Tod zum finanziellen Ruin der Familie führen?“

Schönkirch

Wir gratulieren am Samstag Ingeborg Löw, Mühlweg 7, zum 77. Geburtstag.

Katholische Gottesdienste. Sonntag: 7.30 Uhr Rosenkranz, 8 Uhr Messe von Wilhelm Trisl, von Elisabeth Trisl.

KDFB – Fasching. Freitag um 20 Uhr im Gasthof Preisinger in Schönkirch.

SVS. Kinderfasching am Samstag ab 14 Uhr im Sportheim.